

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

316 (14.11.1897) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Drittes Blatt. Sonntag den 14. November (folgt ein viertes Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 111903. Die Gültigkeit der Quittungskarten betreffend.

Die Bürgermeisterämter, die Einzugsstellen und die zum selbstständigen Markenkleben verpflichteten Arbeitgeber machen wir auf Folgendes aufmerksam:

1. Alle 1894 ausgestellten Quittungskarten verlieren nach §. 104 des Gesetzes ihre Gültigkeit, wenn sie nicht spätestens am 31. Dezember 1897 bei dem Bürgermeisteramt des Wohn- oder Beschäftigungsortes zum Umtausch eingereicht werden.

2. Das Bürgermeisteramt kann aus dem Verzeichnisse der 1894 ausgestellten Karten leicht diejenigen Karten ermitteln, welche noch nicht zum Umtausch gekommen sind. Wir empfehlen, alle diese Karten von den Versicherten oder Einzugsstellen noch vor 31. Dezember 1897 zu erheben.

Die Einzugsstellen, sowie die selbstklebenden Arbeitgeber wollen die 1894 ausgestellten Karten aus ihren Kartenbehältern erheben und an das Bürgermeisteramt abliefern. Soweit noch Marken einzukleben sind, muß dies natürlich vor der Ablieferung geschehen.

3. Jede rechtzeitig eingereichte bezw. sonst zum Umtausch gekommene Karte ist sofort bei der Rückgabe oder spätestens innerhalb einer Woche nach derselben aufzurechnen.

Es ist ganz gleichgültig, ob viel oder wenig Marken eingeklebt sind. Die Karte, wenn sie nur rechtzeitig eingereicht ist, behält ihre Gültigkeit, auch wenn sie nur eine einzige Marke trägt.

Da die Zeit der Einreichung zum Umtausch für die Gültigkeit maßgebend ist, so muß in allen Fällen, in welchen die Aufrechnung erst 1898 erfolgt, eine Beurkundung der Aufrechnung beigelegt werden, an welchem Tage die Einreichung zum Umtausch erfolgte.

Quittungskarten, welche bei der Einzugsstelle hinterlegt sind, werden stets so zu behandeln sein, als ob sie rechtzeitig zum Umtausch eingereicht wären.

4. Wenn die Einreichung erst am 1. Januar 1898 oder später erfolgt, so ist die Karte nicht aufzurechnen, in die Karte aber unter Unterschrift des Bürgermeisteramts eine Notiz einzuschreiben, warum die Aufrechnung unterblieben ist.

Wenn jedoch der Versicherte nachweist, daß der rechtzeitige Umtausch ohne sein Verschulden versäumt ist, so ist die Karte der Versicherungsanstalt Baden in Karlsruhe mit dem Antrage zu übersenden, die fortbauende Gültigkeit anzuerkennen, worauf dann die Aufrechnung erfolgt.

5. Der Versicherte, welcher die Karte abgegeben hat, muß eine neue Karte erhalten, damit die Versicherung je nach den vorliegenden Verhältnissen pflichtig oder freiwillig fortgesetzt werden kann. Die neue Karte hat auf den Namen der Versicherungsanstalt zu lauten, welche auf der abgegebenen Karte genannt ist, und die auf die Nummer der abgegebenen Karte folgende Nummer zu erhalten.

Es macht hierbei keinen Unterschied, ob die abgegebene Karte gültig bleibt oder ungültig geworden ist, ob sie aufgerechnet oder nicht aufgerechnet wird.

6. Diejenigen Versicherten, für welche in den 4 Jahren 1894, 1895, 1896 und 1897 nicht wenigstens 47 Wochen durch Markenklebung oder Krankheiten bezw. Militärdienst anrechnungsfähig geworden sind, sind auf §. 32 des Gesetzes aufmerksam zu machen. Es ist den genannten Personen anzupfehlen, etwaige säumige Arbeitgeber zu bezeichnen, damit von denselben nachträglich die versäumten Beiträge erhoben werden können. Für die Aufrechnung hat das Unterlassen der Nachklebung gar keine Bedeutung.

Bezüglich der freiwilligen Versicherung ist zu beachten, daß, sobald für eine Arbeitswoche eine einfache Marke (Pflichtmarke) fällig geworden ist, für frühere Wochen Doppelmarken nicht mehr nachgeklebt werden können.

7. Wir empfehlen neuerdings zu prüfen, ob etwa Personen in der Gemeinde vorhanden sind (z. B. Gemeinde-, Kirchen- und dergl. Bedienstete), welche zwar seit 1. Januar 1891 versicherungspflichtig sind, für welche aber bisher Marken nicht oder nicht in hinreichender Zahl entrichtet wurden. Für solche Personen sollten noch vor 31. Dezember 1897 die erforderlichen Karten ausgestellt und die betreffenden Marken nachgeklebt werden.

8. Es ist vielfach wahrgenommen worden, daß da und dort noch Karten im Gebrauch oder wenigstens in den Registraturen der Einzugsstellen, der Gemeindebehörden und der Arbeitgeber vorhanden sind, welche bereits 1891/93 ausgestellt sind. Solche Karten wollen überall, wo sie sich finden, erhoben werden.

Ein Zwang gegen Versicherte zur Abgabe ist natürlich nicht zulässig.

9. Alle 1894 oder früher ausgestellten, aufgerechneten oder nicht aufgerechneten Quittungskarten wollen im Anfang Januar 1898 an die Versicherungsanstalt Baden eingeschendet werden.

Karlsruhe, den 8. November 1897.

Groß. Bezirksamt.

Arnold.

## Bekanntmachung.

Nr. 113489. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Heidesheim ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und hat das Groß. Bezirksamt Bruchsal für diese Gemeinde den §. 59 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“, in Kraft gesetzt.

Karlsruhe, den 11. November 1897.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

## Dankfagung.

Durch die Gnade Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs wurde auch dieses Jahr der diesseitigen Kasse an Stelle des für die hiesigen Armen bestimmten Wellenholzes der entsprechende Geldwert im Betrage von 480 Mark zugewiesen. Für dieses huldreiche Geschenk sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, 13. November 1897.

Armenrat.

Kraemer.

Bürger.

## Dankfagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Weinhändler Hoeck, aus einer Klagesache 10 M., Herrn E. Neu, Entschädigung von zwei entlaufenen Dienstmädchen 10 M., Herrn Baumeister K. Augenstein, Sachverständigengebühr 3 M., Frau Pauline Cathlan, Zeugengebühr 60 P., Herrn Installateur Karl Kaufmann, Zeugengebühr 1 M., Herrn Börner, Zeugengebühr 60 P., Herrn Rudolf Herrmann, Sachverständigen-Gebühr 2 M., Ungenannt 3 M., Herrn Verwalter Ries, Zeugengebühr 2 M., Herrn Hofphotograph Oskar Sud, Zeugengebühr 3 M., Ungenannt, aus einer Klage gegen ein entlaufenes Dienstmädchen 18 M., Ungenannt, Bufe eines entlaufenen Dienstmädchens 14 M. 32 P., Herrn Friedrich Kammerer, Zeugengebühr 1 M., M. M., Zeugengebühr 5 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 12. November 1897.

Armenrat:

Kraemer.

Bürger.

### Bauplatzversteigerung.

3.1. Die östlich der Rudolfstraße gelegenen Baupläze des ehemaligen Hoffkuchengartens werden am Mittwoch den 24. November 1897, Nachmittags 3 Uhr, auf dem diesseitigen Bureau, Schlossplatz 1, woselbst der Lageplan und die Steigerungsbedingungen offen liegen und Angebote entgegengenommen werden, öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. November 1897.  
Grossherzogliches Hofzahlamt.

### Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

3.1. Körnerstraße 6 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf den 1. April 1898 zu vermieten.

Ludwig-Wilhelmstraße 5 ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör und Gasanlage per sofort billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 9 im 2. Stock.

Berberstraße 77 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller, sofort bezugsbar, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 21, 2. Stock.

3.1. Wegen Wegzug aus der Stadt ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. Dezember an eine kleinere Familie zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stock.

### Klauprechtstr. 2, Ecke der Karlstraße, ist auf 1. April in renoviertem Hause

der 2. Stock, bestehend aus neuhergerichteter Wohnung von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden und Zugehör billig zu vermieten.

Näheres bei Fris Kollum daselbst.

### Neubau Körnerstraße 26,

Ecke der Göbstraße, sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. \*5.4.

### Wohnung zu vermieten

auf 1. April im westlichen Stadtheil von 5 Zimmern, elegant, der Neuzeit entsprechend, mit reichlichem Zugehör, 3 Treppen hoch, an kleine Familie oder einzelne Dame. Offerten unter Nr. 7985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Läden.

Kronenstraße 17a sind Läden mit oder ohne Wohnung per 1. Januar 1898 event. auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Ein möbliertes Zimmer nebst Küche im südwestlichen Stadtheil sofort zu mieten gesucht. Offerten, am besten mündlich, nach Karlstraße 20, zweiter Stock.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Berberstraße 92 ist im 4. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn ohne Pension zu vermieten. Anzusehen von 8 1/2 bis 12 1/2 und 3 bis 6 1/2 Uhr.

\* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten: Wielandstraße 32 im 4. Stock links.

\* Ostendstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 23 im Seitenbau, 3. Stock rechts.

\* Albrandstraße 12 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten billig zu vermieten.

\* In feinem, ruhigem Hause ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Hirschstraße 77 im 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 14 im 2. Stock rechts.

\* Erbprinzenstraße 26 ist im Hofe rechts, parterre, ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 68 im ersten Stock links.

\* Steinstraße 19 ist in schönem Hinterhaus ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Bähringerstraße 16 ist eine Treppe hoch ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit vollständiger Pension zu 45 Mark pro Monat zu vermieten.

\* Ein möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen Herrn oder guten Arbeiter sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Berberstraße 87 im 5. Stock.

\* Akademiestraße 75, parterre, gegenüber vom Douglasgebäude, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. November zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Durlacherstraße 52 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein schönes Zimmer mit 2 guten Betten sogleich zu vermieten. Ebenfalls empfiehlt sich eine selbstständige, perfekte Köchin im Ausstiftslochen.

### Gut möbliertes Zimmer

per 15. or. zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

**Freundlich möbliertes Zimmer** in bester Lage, Mittelpunkt der Stadt, mit oder ohne Pension preiswert zu vermieten: Kreuzstraße 10, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche. \*2.2.

**Kreuzstraße 33,** gegenüber prächtigen Palastgarten, ist ein freundliches und hübsch möbliertes Zimmer, gut heizbar, auf Wunsch mit Mittagstisch, zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

\*2.1. **Kaiserstraße 235,** 3. Stock, nächst dem Kaiserplatz, findet ein anständiger junger Herr oder Schüler auf 1. Dezember oder früher ein gut möbliertes Zimmer mit Pension.

### Mitbewohner-Gesuch.

In ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner sogleich gesucht: Bähringerstraße 27 im 2. Stock.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Waldhornstraße 44 ist im Hinterhaus, 2. Stock links, eine heizbare Schlafstelle zu vermieten.

Suche in der Nähe meines Ladens einen **größeren Lagerraum.**

**Alwin Vater,** Fahrräder und Sportartikel.

### Zimmer-Gesuch.

\*2.2. Gesucht per 15. Dezember 2 unmöblierte Zimmer oder deren Raum als Waarenlager, zwischen Kronen- und Herrenstraße. Zu erfragen Kronenstraße 51, 3. Stock.

### Pensions-Gesuch.

\*2.2. In Mitte der Stadt wird für ein Fräulein ein hübsch möbliertes Zimmer mit voller Pension per 1. Dezember gesucht. Preis 50 bis 60 Mark. Offerten unter Nr. 7961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\*2.1. Ein Mädchen für alles kann bei hohem Lohn sogleich eintreten: Lessingstraße 41 im zweiten Stock.

\* Es wird zu einer kleinen Familie ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer guten Küche vorstehen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Näheres Douglasstraße 7, eine Etage hoch.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und die übrige Hausarbeit gut besorgen kann, findet auf 1. Januar gute Stelle. Anmeldungen werden bis einschließl. nächsten Sonntag mündlich oder schriftlich entgegenommen: Hirschstraße 35 im 3. Stock.

### 20 000—22 000 Mark

sind im Ganzen oder geteilt auf 2. Hypothek auf 1. Januar auszuleihen, auch könnte ein Restkauffchilling übernommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 7984 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Kapital-Gesuch.

\* 8000 Mark werden auf II. Hypothek auf ein neuerbautes Haus von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Näheres Luitensstraße 41.

### 1500—2000 Mk.

werden von tüchtigen Geschäftsleuten zu anderweitigem Unternehmen aufzunehmen gesucht. Offert. mit näheren Angaben der Bedingungen bittet man unter Nr. 7977 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein prima Restkauffchilling

von 12 000 Mark sofort gegen anständigen Nachlaß abzugeben. Offerten unter Nr. 7983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ein tüchtiger Rockarbeiter

wird gesucht: Herrenstraße 35, 1. Stock. \*2.2.

### Verkäuferin-Gesuch.

Für ein feines Posamentierwaaren-, Spitzen- etc. Geschäft in Stuttgart suche ich eine in dieser oder ähnlicher Branche durchaus gewandte, tüchtige Verkäuferin, nicht unter 20 Jahren. Eintritt 1. Januar oder später. Anmeldungen mit Altersangabe, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen nimmt unter F. 3174 Rudolf Mosse, Stuttgart, entgegen.

### Tüchtige

### Tailenarbeiterinnen

können sofort eintreten: Karlstrasse 7.

\*2.1. Gesucht wird eine

### Kinderfrau.

Hotel Grüner Hof, H. Deter.

### Lehrling-Gesuch.

\*2.2. Für das Bureau eines hiesigen Baugeschäftes wird ein Lehrling, der mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehen ist, per sofort gesucht. Bei Qualifikation wird Vergütung zugesichert. Schriftliche Offerten unter Nr. 7968 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Kaufm. Lehrling.

Ein junger Mann, dessen achtbare Eltern hier oder in nächster Umgebung wohnen, wird als Lehrling für Kontor und Magazin eines hiesigen Fabrikgeschäftes gesucht. Wenn der Betreffende brauchbar ist, bekommt er sofort Gehalt. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fräulein,

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Amalienstraße 14, 2. Stock rechts.

### Hausbursche gesucht.

\*2.2. Jüngerer, kräftiger Mann, welcher im Paden bewandert ist, findet dauernde Stelle bei **Gebr. Simmelheber, Möbelfabrik.**

### Empfehlung.

\* Ein Fräulein, welches nach dem Journal arbeitet, sucht noch einige Kunden im Kleidermachen, in und außer dem Hause. Näheres Hirschstraße 96 im 3. Stock rechts.

**Achtung!**

\* Wer einen schönen Anzug zu 14 Mk., Hose 3.50 Mk., Ueberzieher 10 Mk., Kinderanzüge von 5 Mk. an haben will, der wende sich an **Franz Vogt, Kleidermacher**, Fasanenstr. 13, 1. Stod. Für guten Sitz wird garantiert.

**Verloren.**

\* Freitag Abend wurden auf dem Wege von der Bismarckstraße durch die Karls- und Akademiestraße in die Kaiser-Passage ein **Vortemontate** mit Inhalt und ein kleines **Notizbuch** (schwarzes Buchst. Notentitel enthaltend) **verloren**. Abzugeben gegen Belohnung: Nowads-Anlage 13 im 4. Stod.

**Hund verloren,**

**Spitzer**, mit weißer Brust. Abzugeben **Jägerhaus**, Scheffelstraße 1.

**Gefunden**

wurde ein **Velzkragen**. Abholen in **Wasmuth's Solinger Stahlwaaren-Bude** Nr. 136.

**Bauplätze**

an der **Hirsch-, Mathy- und Sonntagstraße** sind zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7976 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. An der Südbendstraße ist ein **Acker** preiswürdig mit 2000—3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Rest kann stehen bleiben. Offerten unter Nr. 7975 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gelegenheitskauf!**

\* Ganz bedeutend unter dem Werth: ein **Posten Portiären, Stickereien, für Lambrequins und Fenstermängel etc.** geeignet, einige **ächte Perserteppiche, orient. Stickereien und Decken, Tischdecken, Cretonne, Durchsätze und Spitzen** für Rouleaux, **Selbststoffcoupons**, für Rückenissen, **Decken, Bezüge, Dekorationen** u. geeignet, **Fantasiesachen**, 1 neue **Kameeltaschen-Ottomane**: **Kaiserstraße 69, 3. Stod.**

**Zwetschgen- u. Kirichenwasser**, reines, in Gebinden von 10—20 Liter, so lange noch Vorrath zum Steigerungspreis im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29.

\*2.2. Zu **Weihnachtsgechenken**: 1 goldenes Armband, 14 Kar., neu mit Stein 25 Mk., 1 goldene Damenuhrenuhr, schwer, 3 gold. Deckel 45 Mk., verschiedene Ringe und 1 goldene Brille 12 Mk.: **Birtel 10, parterre.**

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** mit schönem Ton ist um billigen Preis zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 16.**

**Wegen Mangel an Raum** sind 1 **Waschmaschine**, neuester Konstruktion, 2 **Defen**, 1 **eisernes Bett** und 2 **Leitern** zu verkaufen: **Kaiserstraße 69 im 3. Stod.**

\* **Hohe Stiefel** mit neuen Schäften sind zu verkaufen: **Luisenstraße 67, 4 Treppen hoch rechts.**

2.1. Ein mittelgroßer, beinahe neuer **Kaffenschrank** steht um billigen Preis zum Verkaufe: **Marktgrafenstraße 16.**

**Abbruch.** 3.2. Von heute ab sind täglich zu haben: **Ziegel, Backsteine, Fenster, Thüren, Schalblehlen, Nutz- und Brennholz, Pflastersteine, ein fast neuer Trockenofen, Fenstergewände sammt Läden, Platten und Verschiebene.** Näheres **Abbruchstelle: Adlerstr. 4.**

\* **Kanarienvogel**, **Garzer Roller**, gute Sänger, das Paar zu 5 Mk., sind zu verkaufen: **Wilhelmstraße 13 (Alter Fritz), mittlerer Hof, drei Treppen hoch.**

\* Ein Jahr alter, gelber, rauhaariger, schöner **Mattensänger** ist billig zu verkaufen: **Stefanienstraße 51.**

\* **Weißer Pudel**, wachsam, gut dressirt, für 20 Mark abzugeben: **Bähringerstraße 51 im zweiten Stod.**

**Gesucht.** Eine gepolsterte **Thüre** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7978 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gänselebern** werden stets angekauft: **Karlstraße 12 im Laden.**

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.**

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft: **Erdbrunnenstraße 21 im 2. Stod.**

\* **Theaterplatz**, 1/3 Platz I. Rang Loge Nr. 11, Platz 1 Abteil. B, hat wegen Trauerfall zu vergeben **W. Lieber**, Logenmeister, Hoftheatermagazingebäude.

**Violin- u. Klavierunterricht** erteilt an Anfänger ein vorgeschrittener Schüler des Conservatoriums. Gest. Offerten unter Nr. 7974 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

\*6.1. **Gründliche Anweisung** wird erteilt in kunstgewerblichen Arbeiten, Holzbrand und sonst jeder Art Malerei. Auch Kinder werden zum Unterricht angenommen. Näheres **Bähringerstraße 98, vier Treppen hoch.**

**Deutschen Cognac**, 1/2 Flasche à Mk. 2.50, empfiehlt als sehr gut

**F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch**, Hofl., 7.1. **Ludwigsplatz 57.**

**Roch-Rum** 1/2 Flasche Mk. 1.50  
**Roch-Madeira** 1/2 " " 80  
empfehlen in hochfeinen Qualitäten  
**F. X. Rathgeb**, vorm. **Fr. Maisch**, Hofl., 5.1. **Ludwigsplatz 57.**

**Holländischen Cacao**, 1 Pfd. Mk. 2.—, empfiehlt als besonders gut und billig  
**F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch**, Hofl., 3.1. **Ludwigsplatz 57.**

Bringe meine stets frisch gebrannten **Kaffees** in der Preislage von M. 1.— an aufwärts in empfehlende Erinnerung.  
**Carl Lang**, 10.9. **Adlerstraße 36.**

**Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen** empfiehlt  
**Georg Oehler, Hofonditor**, Herrenstraße 18, **Telephon 352.**

**Sämtliche Kinder-nahrungsmittel** empfiehlt in stets frischer Waare  
**Jul. Dehn Nachf.**, Bähringerstr. 55.  
Fernsprecher 201.

Kein anderes Produkt, das zu ähnlichen Zwecken empfohlen wird, erreicht die anerkannt beste Suppenwürze. Zu haben in Originalfläschchen und in Nachfüllung bei:  
**MAGGI**  
**Emmericher Waarenexpedition (J. L. Kemke)**, Kaiserstraße 124.

**Feinste Gänseleberwurst, feinste Sardellenleberwurst, feinste Kapauenwurst, feinsten farc. Kapau** und feinstes **Fleisch-Gelée**, empfiehlt  
**Stefan Gartner**, Ludwigsplatz 59, Filiale **Hirschstraße 50.**

10.9. **Bückinge.** Schöne, frische **Süß-Bückinge** treffen wieder regelmäßig ein bei  
**Karl Lang**, Adlerstraße 36.

**Feinste Gänseleberwurst, Fleisch-Gelée** empfiehlt  
**Chr. Zimmermann**, 5.5. **Hst. Gothaer, Göttinger und Braunschweiger**

**Cervelatwurst u. Salami** frisch eingetroffen bei  
**A. Baumann Nachf.**, 5.5. **Ecke Hirsch- und Amalienstraße.**

**Parmesan-Käse** (Reggiano) in feinsten Qualität empfiehlt  
**L. Dörflinger**, 2.2.

**Schnittbohnen, neue,**  
2 Str.-Büchse 75 Pfg.,  
1 Str.-Büchse 40 Pfg.,  
empfiehlt

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hoflief.,  
4.3. 5 Lammstraße 5.

9.3. **Ambrosia-  
Grahambrod.**

von Rudolf Gericke,  
Höfliefers-Majestät des Kaisers,  
Telegr. Adr.: Zwiebackfabrik-Potsdam.  
Echt bei Herrn. Munding.

7.6. Die P. Kneifel'sche  
**Haar-Tinktur,**

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur  
Erhaltung u. Vermehrung einen Belruf erwor-  
ben und als vorzügliches Cosmesticum unerreicht  
da steht, möge man den vielen, meist schwindel-  
haften Mitteln gegenüber vertrauensvoll anwen-  
den; man wird durch kein Mittel je einen Er-  
folg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe.  
Bommaden u. dergl. sind hierbei trotz aller Reclame  
derartiger Mittel völlig nutzlos; auch hüte man  
sich vor Erfolg garantirenden Anpreisungen, denn  
ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen.  
— Die Tinktur ist amtlich geprüft. In Karls-  
ruhe nur ächt bei P. Wolf & Co., Parfüm-,  
Karl-Friedrichstraße 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 M.

**Frau Bösch,**  
Friseurin,  
Hirschstrasse 12,  
empfiehlt zum  
ihren Frisiren zu  
Ball und Ge-  
sellschaften nebst  
Einrichtung mit dem  
neuesten Kopfwasch-  
und Trockenapparat. Auch  
wird ausser dem Hause frisirt

**Damenfrisir-Salon**

**Schreib-Mappen**

in den feinsten Ausführungen  
und in grosser Auswahl bei

**Friedrich Bloss,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail, 2.1.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

20.14. Gelegenheitskauf. Neue rothe Pracht-  
betten mit fl. unbed. Fehl., mit sehr weich. Bettf.  
gef. Ober- u. Unterbett u. Kissen nur 10 1/2 M., best.  
12 1/2 M. Pracht. Hotelbetten 16 M., Br., roth,  
rosa Herrschaftsbetten nur 20 M. — Ueber 10000  
Familien haben meine Betten im Gebrauch. — Eleg.  
Preis. grat. Nichtpass. zahle das Geld retour.  
A. Kirschberg, Leipzig, Blücherstr. 12.

= 5830 =  
Telephon 133. **Flaschen-Bier.** Telephon 133.



**Wiener**  
und  
**Münchener**  
**Brauart.**

Bestellungen durch die Privatpost gratis von 4 Flaschen ab. Täglich zugeführt.  
2.1. **Wilh. Fels.**

**Fussboden-Glanzlack,**  
**Bodenwischse, Oelfarben, Lacke**  
und **Bronze-Tinktur** zum Selbstbronziren

bei **Gebrüder Jost Nachfolger,**  
2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

4.2. **Zimmerschmuck!**

Blumen, Zweige, Ranken, Bouquets.  
Füllungen für Jardinières und Vasen.  
Blumenkörbchen, Arrangements, Früchtekörbchen.  
Wand-, Spiegel-, Gardinen-Decorationen und  
Lichtschirme aus Blumen.  
Verschiedene Palmen.

Alles beste Fabrikate in jeder Preislage, in naturgetreuer Aus-  
führung und in hier noch nicht gebotener Reichhaltigkeit.  
Bestellungen auf Weihnachten bitte recht frühzeitig zu machen  
bei

**W. Lichtenfels,**  
Friedrichsplatz 9.

**Photographie R. Mayer,**

2.2. Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania,  
bittet **Aufträge für Weihnachten** schon jetzt aufgeben zu wollen.  
Aufnahmen jeder Größe — Reproduktionen jeder Art und Ver-  
größerungen in Photo-Crayon; beste Ausführung zugesichert.

Auf Wunsch liefere ich:

**Visitbilder** . . . von Mk. 4.— an das halbe Duzend,  
**Cabinetbilder** . . . " " 10.— " " " "  
größere Bilder im Verhältnis.

„Das-Atelier ist den ganzen Sonntag geöffnet.“

2.1.

## Avis.

Dem verehrlichen Publikum zur  
gefl. Kenntniss, dass mein Atelier  
**Sonntag von 9 Uhr Vormittags  
bis 4 Uhr Nachmittags**  
für Aufnahmen geöffnet ist.

**Oskar Suck,**  
Hof-Photograph,  
Kaiserstrasse 223.

**Künstliche Blumen:**  
einzelne Zweige,

2.1.



ganze Bouquets,  
Wand-Decorationen,  
die neuesten Zusammenstellungen,  
empfiehlt in grosser Auswahl

**Friedrich Blos,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten  
deutscher und ausländischer Parfümerien,  
Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

**Reichhaltigstes Lager**

in

**Goldenen Ringen**

von den Einfachsten bis zu den Feinsten  
zu bekannt billigsten Preisen  
bei

**J. Petry Wwe.,**

Juwelier und Ringfabrikant,  
Kaiserstrasse 151.

12.6.

Im Ausverkauf!

**Winter-Handschuhe**

für Herren, Damen und Kinder  
zu und unter der Hälfte  
der bisherigen Preise.

**Heinrich Cramer,** Kaiserstr. 189.

# Herbst- und Winter - Ueberzieher

in allen erdenklichen Stoffen, deutsche und engl. Façon,  
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis **55** Mark.

Der billige aber streng feste Verkaufspreis

ist auf jedem Gegenstand in deutlichen Zahlen aufgedruckt.

## N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

3.3.

## Wer auf der Messe

auf die bekannt wirklich vorzüglichen, elegant sitzenden und dabei doch billigen Handschuhe jeder  
Art reflektirt, kaufe nur neueste, beste Erzeugnisse aus den renommiertesten Fabriken, als u. A.:

**Glacé-Handschuhe**

in allen Farben von Mk. 1.50 an bis zum Feinsten;

**Winter-Handschuhe,**

reizende Neuheiten, in großartiger Auswahl in jeder Preislage, Reinwollen, Kammgarn, von 50 Pfg.  
an, Strimmer mit Lederbesatz Mk. 1.50

im Münchener Handschuh-Fabriklager von **F. X. Jehle,** zur Messe.

Meine Bude Nr. 37 befindet sich dieses Mal in der I. Reihe, gegenüber vom Café  
Nowack. Bitte genau auf meine Firma zu achten.

## Festhalle.

Sonntag den 14. November, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

# Concert

von der Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**

2.2.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Bei günstiger Witterung werden einige Stücke im Stadtgarten gespielt.

**Museumsaal.**

Montag den 22. November, Abends 7 Uhr,

# Zweites Künstler-Concert

von **Fritz von Bose,**

unter Mitwirkung von Fräulein **Clara Polscher,** Concertsängerin aus München,  
Herrn **Prof. Dr. Carl Reinecke** aus Leipzig (Pianoforte) und Herrn **Kammer-**  
**musiker August Beck** (Flöte.)

Eintrittskarten (Saal nummerirt **M. 4.**—, unnummerirt **M. 2.50,** Gallerie nummerirt  
**M. 2.50,** unnummerirt **M. 1.50**) sind zu haben bei den Herren **Fr. Doert, H. Kuntz**  
und **H. Schmidt.**

**Strickwolle,  
Strümpfe,  
Socken,  
Handschuhe**  
empfehlte zu mäßigsten Preisen  
**Rudolf Vieser,**  
Erbprinzenstraße 4.

**Klöppelkissen,**  
sowie alles zur Klöppelei nöthige  
Material empfiehlt  
**C. A. Kindler,**  
3.2. Friedrichsplatz 6.

**Krimmerwolle**  
zur Anfertigung von **Damentragen,  
Pelzinen, Mützen, Muffen**  
2c. 2c. empfehle in schönster Qualität.  
**C. A. Kindler,**  
3.2. Friedrichsplatz 6.

**Büsten,  
Statuetten**  
in Bronze, Zinkguss, Porzellan  
u. s. w.  
empfiehlt in grosser Auswahl  
**Friedrich Bloss,**  
Grossh. Hoflieferant.  
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.2.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Achtung!**  
Wegen Platzmangel äusserst billig:  
Kinderwagen, Kinderstühle, Markt-  
körbe, Reisekörbe, Blumentische,  
Puppenwagen, Korbwaaren jeder Art,  
eiserne Kinderbettstellen 2c. empfiehlt  
**A. Jörg, Kaiserstraße 170,**  
so billig wie auf der Messe und noch in's  
4.4. Haus gebracht.

10.6. **Vorhänge**  
sowie andere Wäsche werden, wie  
bekannt, auf der **Waschwange**  
mit **Marmorplatte** wie neu ge-  
mangt bei **Frau Weber, Karl-**  
straße 20. Auch werden Vorhänge  
zum **Stärken** angenommen. Auf  
Wunsch kann die **Wäsche** abgeholt  
und wieder zurückgebracht werden.



**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-  
richt, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Sohn, Bruder und  
Schwager

**Rechnungsrath Josef Müller,**

Revisionsvorstand bei **Großh. Oberschulrath,**  
nach langem, schwerem, in Geduld getragenen Leiden, versehen  
mit den hl. Sterbsakramenten, gestern Abend 10 Uhr in die ewige  
Heimath abberufen worden ist.

Um stille Theilnahme bittet  
Namens der trauernd Hinterbliebenen:  
**Josefine Müller, geb. Kaiser.**

Karlsruhe, den 13. November 1897.  
Die Beerdigung findet in **Waibstadt** statt.  
Trauerhaus: Bähringerstraße 106.

**Statt jeder besondern Anzeige.**

Gestern Abend wurde uns nach längerem Leiden plötzlich  
unser treubestorger und innigstgeliebter Gatte, Vater, Bruder und  
Schwiegersohn

**Georg Hammer**

durch den Tod entzissen.  
Karlsruhe, 13. November 1897.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Frau Hammer und Kind.**  
Die Beerdigung findet Montag Vormittag 1/2 12 Uhr statt.

**Heute Sonntag letzter Tag!**  
Auf dem Messplatz.

**Alhambra-Theater.**

Heute Sonntag **unwiderruflich** die  
**3 letzten großen Vorstellungen**  
mit **Riesenprogramm.**

Anfang Nachmittags präcis 4, 6 und Abends 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Billete im Vorverkauf sind zu jeder Tageszeit zu haben.  
NB. Die Vorstellungen finden bei jeder Witterung statt.

Hochachtungsvoll  
Die Direktion: **Geo. Techow** aus Hamburg.  
Das dem Alhambra-Theater gehörige Gespann mit den beiden Gaisböden ist zu verkaufen.

Erstes Geschäft:  
Ecke Kaiserstraße und  
Kaiser Wilhelm-Passage.

**J. Westheimer.**

Zweites Geschäft:  
Kaiserstraße 123,  
zwischen Adler- u. Kreuzstraße.

Montag den 15. November trifft ein ganzes Fabriklager von:

**Damen-Blousen, Damen-Blousen-Hemden, Morgenröcken,  
Matinés, Costümes-Röcken, Kinderkleidern, Knaben-  
Anzügen und Unterröcken**

in allen möglichen Stoffen und Qualitäten ein.

Um mit obigen Artikeln schnell zu räumen, werden solche zu ganz enorm billigen Preisen verkauft.

**J. Westheimer,**

Erstes Geschäft:  
Ecke Kaiserstraße und  
Kaiser Wilhelm-Passage.

Weiß-, Woll-, Strumpf- und  
Schnittwaaren.  
En gros. En détail.

Zweites Geschäft:  
Kaiserstraße 123,  
zwischen Adler- u. Kreuzstraße.

≡ Gegründet 1872. ≡

**GRITZNER**

2200 Arbeiter.



Fahr-  
Räder.

Mustergiltige Qualitätsmarke.

**Maschinenfabrik Gritzner,**

Actiengesellschaft,

**DURLACH.**



Alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgebung bei

**Ludwig Karle,**

Laden: Kaiserstrasse 104,  
Eingang Herrenstrasse.

Magazin u. Reparatur-Werkstätte:  
**Karlstrasse 20.**



# Ball-Stoffe

empfehlen in  
grosser Auswahl

# Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88.

## Seide:

**B**engaline, **D**amassé, **B**rocat,  
**V**elours, **M**oiré uni und travers,  
**F**oulards, bedruckt und glatt, Abendfarben,  
**D**uftige **G**aze und **T**üll chenille,  
**T**arlatane, **B**allatlasse, **M**ulls.

## Wolle und Halbseide etc.:

**C**heviot und **C**répe virginie,  
**A**lpacca, **M**atlassé und **P**opeline,  
**B**engaline-façonné, **R**ayé,  
**G**stickte **B**atiste, **O**rgandys.

## Fremde

übernachteten vom 10. bis 11. November.

**Hotel Viktoria.** Zimmermann, Hotelier v. Freiburg. Walthar, Ing. v. Magdeburg. Landauer, Fabr. v. Heilbronn. Spielmann u. Colloge, Kf. v. Köln. Heuser, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Garbel, Kfm. v. Oldern. Wasserfmann, Kfm. v. Oera. Hummelheimer, Kfm. v. Godesberg. Lehner, Kfm. v. Heidelberg. Wagemann, Kfm. v. Dresden. Landenberg, Kfm. v. Brüssel. Roth, Kfm. v. Gießen. Garber, Kfm. v. Bremen. Welschner, Kfm. v. Kassel. Opel, Kfm. v. Düsseldorf. Kirchner, Kfm. v. Witte.

**König von Preussen.** Schnell, Kfm. v. Versailles. Franke, Kfm. v. Brüssel. Mehlner, Kfm. v. Leipzig. Messer, Kfm. v. Lemberg. Alles, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Schneemann, Kfm. v. Kallender. Berg, Mont. v. Frankfurt. Fr. Kohler, Priv. v. Böhlerthal. Armbruster, Bautechn. v. Schappach. A. u. M. Nahmer, Händler v. Bernhausen. Dürl, Händler m. Frau v. Rastatt. Heinz, Elektrotechn. m. Fam. v. Köln. Popp, Mont. v. Augsburg.

**König von Württemberg.** Oppele, Kfm. v. Kuppenheim. Maß, Kfm. v. Enzklösterle. Belt, Incip. v. Bühl. Schnarrenberger, Sieger u. Lindau, Incip. v. Freiburg. Kraumb, Incip. v. Weinheim. Steinmann, Incip. v. Wiesloch. Rosen, stud. techn. v. Hamburg. Jacobi, Insp. v. Mannheim. Knapp, Kfm. v. Bingen.

**Rastatter Hof.** Weismar, Kfm. v. Freiburg. Levi, Stud. v. Konstanz.

**Rußbaum.** Amst, Salzgr. m. Frau v. Neurode. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Emert, Kutscher v. München.

**Park-Hotel.** Barnes, stud. theol. a. Kamerun. Meller, Fabr. v. Ludwigshafen. Michaelis, Insp. u. Frank, Kfm. v. Mannheim. Baron v. Plessen, Priv. a. Schleswig-Holstein. Leppla, Priv. v. Heidelberg. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Schulz, Kfm. v. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Düren. Schrempf, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Württemberg. Brosig, Kfm. v. Leipzig. Guggenheimer, Kfm. v. Konstanz. Springer, Kfm. v. Stockholm.

**Prinz Max.** Wolf u. Weis, Kf. v. Berlin. Wiensberg, Kfm. v. Basel. Großmann, Bahnbeamter v. Hochstadt.

**Nothes Haus.** Dr. Kretschmann, Staatsanw. v. Düsseldorf. Kuly, Sanitätär. m. Frau v. Alexandria. Iborri, Oberst, Serbin, Oberstleut. Emmert u. Bernard, Offiz. v. Mexico. Hahn u. Hübler, Kf. v. Stuttgart. Engelhardt, Kfm. v. Landau. Lauter, Kfm. v. Charlottenburg. Schmittmayer, Fabr. v. Koblenz.

**Waldhorn.** Lauer, Künstler v. Wiesloch. Krob, Reis. v. Mannheim.

**Wiener Hof.** Nebels, Kfm. v. Saarbrücken.

## Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. November.

**Alte Post.** Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Bodemer, Kfm. v. Ebingen. Sammons, Spediteur v. Grefeld.

**Bratwurstdöckle.** Mehl, Lehrer v. Remmenhausen. Gabel, Möbeltransport. v. Aachen. Stümpfl, Wirt v. Gessingen. Pfleger, Reisender v. Stuttgart. Resselhaus, Mont. v. Baden. Schauer, Abraham u. Zimmermann, Kf. v. Leipzig. Habich, Kfm. v. Michelheim. Möbius u. Zimmermann, Kf. v. Mannheim. Germer, Kfm. v. Heidelberg. Hautmann u. Leckel, Kf. v. Frankfurt. Gohn, Kfm. v. Düsseldorf.

**Darmstädter Hof.** Schaufel, Bahnbeamter v. Basel. Enderlin, Bahnbeamter v. St. Gallen. Scotti, Bahnbeamter v. Frankfurt. Hedenshahler, Bahnbeamter

v. München. Konrad, Bahnbeamter v. Bern. Adelman, Architekt v. Wertheim. Gebhardt, Landw. v. Gppingen.

**Drei Könige.** Hähr, Sägewerksbes. v. Ohmerbach. Schorer, Priv. v. Rochester. Schirmelster, Finanzprakt. v. Pforzheim.

**Erbsprinzen.** Schöneberg, Kfm. v. Köln. Krauffe, Kfm. v. Stuttgart. Goldschmidt u. Fränkel m. Sohn, Kf. v. Frankfurt. Blent, Kfm. v. Mainz. Ghal, Kfm. v. Cannstatt. Cler, Kfm. v. Berlin. Giel, Kfm. v. Verdun. Bötsch, Kfm. v. Mühlhausen. Inngaberle, Kfm. v. Pforzheim.

**Geist.** Dienhelter, Kfm. v. Heilbronn. Blum, Kfm. v. Heilbronn. Weber u. Schäfer, Kf. v. Leipzig. Uhl, Kfm. v. Herweiler. Finns u. Dreyfuß, Kf. v. Freiburg. Eisenmenger, Kfm. v. Dulsburg. Dreyfuß, Kfm. v. Schmieheim. Osenroth, Kfm. v. Giersfeld. Stahl, Kfm. v. Gillingen. Gräfer, Kfm. v. Waldkirch. Giersbach, Kfm. v. Aachen. Müller, Kfm. v. Soingen. Morgenroth, Kfm. v. Würzburg. Voll, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Baugert, Wessmayer u. Hägel, Kf. v. Stuttgart. Keiser, Kfm. v. Frankfurt. Gutter, Henslow, Grundmann u. Kredmüller, Kf. v. Berlin. Hammer, Kfm. v. Stedborn. Janson, Kfm. v. Worms. Schenreder, Kfm. v. Würzburg. Kuhn, Kfm. v. Bachenheim. Ru, Kfm. v. Rempten. Engel u. Kleinforge, Kf. v. Köln. Mosstadt, Kfm. v. Offenbach. Kolb, Kfm. v. München.

**Goldener Adler.** Lippens, Kfm. v. Düsseldorf. Strauß, Kfm. v. Cannstatt. Löp, Kfm. v. Stolp. Deyeler, Kplograph v. München.

**Goldener Ochsen.** Böttsch, Kfm. v. Würzburg.

**Goldene Traube.** Laffer, Ing. v. Straßburg. Dumold, Priv. v. Selz. Eisenmann, Priv. u. Pfeningen, Incip. v. Heidelberg. Martert, Priv. v. Pirmasens. Schächter, Incip. v. Pforzheim. Wieland, Incip. v. Neuhütten. Berg, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Härtich, Kfm. m. Sohn v. Reichenbach. Guber, Kfm. v. Kehl. Krapp, Kfm. v. Zell. Ostheimer, Kfm. v. Dieburg. Klopfer, Kfm. v. Bellevue. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Hüber, Kfm. v. Oberkirch. Wegger, Kfm. v. Gichtersheim. Gesend u. Bod, Kf. v. Kürnbach. Friedrich, Kfm. v. Gernsbach.

**Grüner Hof.** Engelhardt, Kfm. v. Meissen. Well, Kfm. v. Alteinlingen. Niel u. Mayer, Kf. v. Mannheim. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Dufung, Kfm. m. Frau v. Balm. Hunke, Kfm. v. Altheim. Dantke, Priv. v. Schweiz. Wehrle, Gutbes. m. Frau v. Böhlingen. Sadelsky, Gen.-Agent v. München. Arsch, Zahlmstr. v. Schleißstadt. Eichar, Zahlmstr. v. Colmar.

**Hotel Germania.** Fehr. v. Radowitz, Pr.-Leut. v. Berlin. Frengs, Hotelier v. Freiburg. v. Grobold, Rittergutsbes. v. Lindau. Dr. Mayer, Priv. v. Wien. Stoder, Weingutsbes. v. Mainz. Bächler, Eisenbahnbeamter v. Luzern. Lucas, Fabr. v. Ebersfeld. Boucherte, Kfm. v. Sarlat. Lampe, Kfm. v. Darmstadt. Reinemann, Kfm. u. Simon, Fabr. v. Nürnberg. Nupp, Kfm. v. München. Runge, Kfm. v. Hamburg. Bauer u. Birmond, Kf. v. Frankfurt. Lautenberger, Fabr. v. Schramberg.

**Hotel Gröffe.** Start, Kfm. v. München. Terburg, Kfm. v. Darmen. Silber, Kfm. v. Nürnberg. Gohn, Dirsfeld, Schulemann, Kaiser, Dreher u. Gmshelmer, Kf. v. Berlin. Torby, Kfm. v. Wald. Gled, Kfm. v. Vörsach. Baum, Kfm. v. Frankfurt. Gledel, Kfm. v. Vimbach. Gebr. Schneider, Kf. v. Heilbronn. Wieswanger, Kfm. v. München. Gascard, Kfm. v. St. Johann. Meisen, Kfm. v. Kassel. Breal, Kfm. v. Oera. Dirschler, Kfm. v. Paris. Fische, Kfm. v. Offenbach. Brodzona, Kfm. v. Düs.

**Hotel Reich.** Heller, Kfm. u. König, Galvano-plastiker v. Stuttgart. Steyert, Kfm. v. Freiburg. Baust, Kfm. v. Konstanz. Welschauer, Kfm. v. Erfurt. Braun, Kfm. v. Kassel. Numann, Kfm. v. Durmersheim. Selbmeier, Chemiker v. Leipzig. Bernauts, Ing. v. Köln.

**Hotel Luz.** Kleinert, Schwan, Kahn, Arndt u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Conder, Kfm. v. Braunschweig. Altona u. Gräß, Kf. v. Kemscheld. Junghanns, Kfm. m. Frau v. Schraarberg. Löbe, Kfm. v. Mainz. Weder, Kfm. v. Hamburg. Umlauf, Kfm. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Saarlouis. Englrich, Kfm. v. Stetten. Hahmann, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Monopol.** Schmidt u. Wolger, Kf. v. Wesel. Wendel, Kfm. v. Berlin. Altschur, Kfm. v. Prag. Ley, Kfm. v. Heilbronn. Friedemann u. Ruchbaum, Kf. v. München. Kl. densthal, Kfm. v. Würzburg. Barshdorf, Priv. v. Baden. Fürst, Apoth. v. Apolda. Ferneyse, Priv. v. Genf.

**Hotel National.** Frau Arch. Steinwarz v. Offenbach. Bumiller, Reg.-Rath v. Jmzingen. Schreyer, Baummeister v. München. Solosoff, Fabr. v. Bodenheim. Staute, Kfm. v. Leipzig. Böllt, Kfm. v. Bodenheim. Stern, Kfm. v. Kirchheim. Weisbach, Kfm. v. Glauchau. Müller, Kfm. v. Offenbach. Hef u. Weigel, Kf. v. Stuttgart. Kay, Kfm. v. Mühlhausen. Stern, Kfm. v. Kaiserlautern. Gellebs u. Loos, Kf. v. Frankfurt. Trautmann, Kfm. v. Köln.

**Hotel Taubhäuser.** Schratshuon, Kfm. v. Straßburg. Bomberger, Kfm. v. Potsdam. Jetter, Juwelier v. Baden. Dppenheimer, Notar v. Bilingen. Dr. Bischer, Amtsrichter v. Bruchsal.

**Hotel Viktoria.** Schönlanf, Privat. m. Frau v. London. Stittner, Fabr. v. Düren. Landauer, Fabr. v. Heilbronn. Bülow, Werkführer m. Frau v. Heidelberg. Ditting, Insp. v. Rastatt. Horner, Priv. v. Berlin. Salinger, Kfm. v. London. Kahn u. Wanner m. Frau, Kf. v. Stuttgart. Schel, Kfm. v. Leipzig. Dffel, Kfm. v. Düsseldorf. Kirchner, Kfm. v. Witte. Spielmann, Kfm. v. Köln. Lautenberg, Kfm. v. Brüssel. Welschner, Kfm. v. Kassel. Grau, Kfm. v. Berlin.

**König von Preussen.** Armbruster, Bautechn. v. Schappach. Köhler, Priv. v. Böhlerthal. A. u. M. Nahmer, Händler v. Bernhausen. Hing, Techn. v. Köln. Dürl, Händler m. Frau v. Rastatt. Schneider, Händler m. Frau v. Mittelhofen. Müstler, Privat. v. Pfullendorf. Graber, Privat. von Rheinjabern. Kasselin, Klempner v. Dürmenach. Klein, Monteur v. Dürheim. Bauer, Buchhalter v. Baden. Schreff, Reis. v. Grallsheim. Popp, Mont. v. Augsburg. Benz, Monteur v. Frankfurt. Alles, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Kaded, Kfm. v. Basel. Reiter, Kfm. v. Lemberg.

**König von Württemberg.** Belt, Incip. v. Bühl. Sieger, Incip. v. Freiburg. Steinmann, Incip. v. Wiesloch. Maß, Reis. v. Enzklösterle. Breul, Forstcan. v. Lahr. Zimmermann, Kellner v. Vimbach. Knapp, Kfm. v. Bingen. Kopp, Kfm. v. Alshalten.

**Rußbaum.** Kohnen, Handelsmann v. Grefeld. Ruf, Goldschmied v. Ludwigshafen. Schelder, Handelsmann v. Stuttgart.

**Park-Hotel.** Baron v. Plessen m. Bedienung a. Schleswig-Holstein. Leppla, Priv. v. Bloch. Gutobef., u. Schulz, Kfm. v. Freiburg. Springer, Rent. v. Chicago. Blum, Priv. m. Frau v. Dingen. Kaudel, Ing. v. Straßburg. Klein, Kfm. u. Horst, Dir. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Württemberg. Brosig, Kfm. v. Leipzig. Frank u. Herrmann, Kf. v. Mannheim. Guggenheimer, Kfm. v. Konstanz. Engelhardt, Kfm. v. Darmstadt. Wigel, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Heidelberg.

Druck und Verlag der G. H. F. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.